

Es werden noch immer dringend Gastfamilien gesucht

Jugendprojekt für Schüler der Adolf-Reichwein-Schule vom 5. bis 12. Mai

NEU-ANSPACH (bs). „Wollen Sie Ihren Kindern eine einmalige Chance bieten, den echten europäischen Geist zu erleben – und das alles, ohne wegzufahren?“ Mit diesen Worten wirbt Steffen Hampel, Vorsitzender des Vereins zur Förderung internationaler Beziehungen Neu-Anspach, für das Jugendprojekt, „Give me five“. Vom 5. bis 12. Mai wollen 30 Jugendliche aus Frankreich und Slowenien, aus den Neu-Anspacher Partnergemeinden Saint Florent sur Cher und Sentjur in die Kleeblattstadt kommen.

Allerdings steht das Projekt derzeit auf der Kippe, da sich bis jetzt noch nicht genügend Gastfamilien gemeldet haben. Teilnehmen können Schüler der Adolf-Reichwein-Schule (ARS) in Neu-Anspach, die zwischen zwölf und 16 Jahre alt sind, und in der Zeit von Montag bis Mittwoch vom Schulunterricht befreit sind. Die internationalen Gäste kommen am Sonntag, 5. Mai, in der Kleeblattstadt an.

Von Montag bis Mittwoch nehmen die Jugendlichen an Workshops teil. Fünf stehen den Gästen und den gastgebenden Jugendlichen dabei zur Auswahl: Das erste Angebot hat den Titel „Farb-Spu-

ren, die bleiben – Mal-Projekt im öffentlichen Raum“. Dabei lernen die Teilnehmer unter Anleitung einer erfahrenen Malermeisterin, was man bei der Renovierung eines Raumes beachten sollte. Von der Vorbereitung des Untergrundes über die Auswahl der Farben und Materialien bis hin zur Ausführung der Arbeiten erlernen die Jugendlichen alles, um gemeinsam mit den anderen Workshop-Teilnehmern einen Raum neu zu gestalten.

Der zweite Workshop heißt vielversprechend „Schmeckt nicht, gibt's nicht – Essen mit und aus unseren Partnerländern“. Hier werden die Jugendlichen in der Küche der Basa die kulinarische Vielfalt Sloweniens und Frankreichs kennenlernen. Eine erfahrene Köchin verrät Tipps und Tricks zu Einkauf, Vorbereitung, Kochen und Servieren.

Let's dance

Das dritte Angebot nennt sich „Zumba – Salsa – Hip-hop: Let's dance!“. Die Teilnehmer können neue Tanztechniken kennenlernen und ausprobieren.

„Schlagartig schlagfertig beim Schlagzeug-Workshop“ können Musikbegeisterte mit Rhythmusgefühl werden. Beim gemeinsamen Musizieren mit Schlaginstrumenten kommt schnell Stimmung auf.

in diesem vierten Angebot sind Grundkenntnisse erforderlich, die Instrumente werden gestellt.

Thema Europa

Um das Thema „Europa in den Köpfen und Gedanken manifestieren“ dreht sich der fünfte Workshop. Hier ist Kreativität gefragt – ganz einfach soll aus simplen Materialien wie Gips, Papier und Holz dekorative Gips-Köpfe, die den Europa-Gedanken „vor Augen führen“ gebastelt werden.

Der Himmelfahrts-Donnerstag wird in den Familien verbracht. Ansonsten hat der internationale Verein ein attraktives Freizeitprogramm zusammengestellt, das Ausflüge zum Frankfurter Flughafen und zum Wetterpark in Offenbach vorsieht. Am Samstag ist ein Besuch des Europatags des Hochtaunuskreises in Friedrichsdorf geplant. Der Samstag endet mit einer Abschlussparty.

Durch Fördermittel und Vereinsbeiträge ist die Teilnahme am Schülerprojekt, an den Workshops und Ausflügen, für die deutschen Jugendlichen kostenlos.

Wer Lust hat, einen Jugendlichen bei sich aufzunehmen, kann sich bei Steffen Hampel unter Telefon 06081/963411 melden oder per E-Mail unter vzfb-neu-anspach@gmx.de.